

# *Weniger Abfall ist mehr Umweltschutz!*

Informationen und Tipps rund um Abfallvermeidung, Wiederverwendung und optimale Abfalltrennung und damit mehr Umweltschutz im **Landkreis Cochem-Zell**!



# Inhalt

1. Wir alle können gemeinsam noch mehr für den Umweltschutz leisten!
2. Abfälle vermeiden am Beispiel Lebensmittelabfälle
3. Abfälle wiederverwenden
4. Abfälle im Haushalt richtig trennen
5. Was passiert mit unseren Abfällen?
6. Lohnt sich das denn?

## Impressum

Link zum Impressum:

<https://www.cochem-zell.de/verwaltung/impressum>

Redaktion: teamwerk AG

Bildnachweis:

<https://www.shutterstock.com/de>

Bildarchiv des Abfallzweckverbandes Rhein-Mosel-Eifel

Haftungsausschluss:

Dieses Werk enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.



## Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

### **Weniger Abfall ist mehr Umweltschutz!**

Mit diesem Slogan möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf die Abfallvermeidung und -trennung lenken. Hier, das zeigen die Zahlen, haben wir noch ein großes Potential, mehr zu einem aktiven Umweltschutz beizutragen. Jeder von uns, im Alltag mit unserem privaten Abfallmanagement. Was kaufen wir ein und wie trennen wir den Abfall, der sich nicht vermeiden ließ? Nutzen Sie dabei das umfangreiche abfallwirtschaftliche Angebot des Landkreises Cochem-Zell. Es lohnt sich! Für uns alle!

A handwritten signature in black ink, reading 'Anke Beilstein' in a cursive script.

Ihre Landrätin Anke Beilstein



# 1. Wir alle können gemeinsam noch mehr für den Umweltschutz leisten!

## *Abfall und Umweltschutz?*

- 1) Je weniger Abfälle wir produzieren, umso weniger Klimaschäden entstehen in Zukunft.
- 2) Je besser wir die Abfälle, die nicht vermeidbar waren, in die vorhandenen Abfallerfassungssysteme trennen, um so weniger schädliche Treibhausgase werden freigesetzt.
- 3) Jede Tonne Hausmüll verursacht 0,425 Tonnen CO<sub>2</sub> [1], und da sollten wir ansetzen! Denn jede Tonne CO<sub>2</sub> verursacht bei Berücksichtigung klimawandelverursachter Wohlfahrtseinbußen 860 € gesellschaftliche Schäden [2], die heute nicht über die Abfallgebühren erwirtschaftet werden.
- 4) Betrachten wir unsere Abfallbilanz, sehen wir, dass da noch viel Luft nach oben ist, noch mehr vermieden, noch mehr besser getrennt werden kann.
- 5) Für den Landkreis bedeutet dies rund 2.300 t pro Jahr CO<sub>2</sub> Emissionen allein durch die thermische Verwertung von Restabfall oder 2.213.000 € Umweltschäden pro Jahr (2022), die nicht über die Abfallgebühren gegenfinanziert und letztlich von der Allgemeinheit zu tragen sind.



## **Was bedeutet 1 Tonne CO<sub>2</sub>?**

- 1 SUV legt 5.800 km zurück
- 73 kg Rindfleisch regional produziert
- 1.887 kg Obst und Gemüse regional produziert
- eine 1,5 Zimmer-Wohnung ein Jahr lang beheizt
- 380 Liter leichtes Heizöl verbraucht
- 800 kg Frischfaserpapier produziert
- 5,7 Jahre den Desktop-Computer 8 Stunden täglich am Stromnetz

## 2. Abfälle vermeiden am Beispiel

# Lebensmittelabfälle

Im Bundesdurchschnitt werden 78 kg pro Einwohner und Jahr Lebensmittel gekauft aber nicht verzehrt, sondern nur entsorgt [3]. Für den Landkreis bedeutet das insgesamt rund 4.900 t pro Jahr! Das ist eine große Menge!

Allein beim Lebensmitteleinkauf könnten 180 € pro Jahr und Person gespart werden [4], wenn alle Lebensmittel auch verzehrt werden würden - in vielen Fällen mehr, als für die Abfallentsorgung insgesamt heute bezahlt werden muss.

An dieser Stelle wird deutlich:

Wir gönnen uns heute noch eine enorme Lebensmittelverschwendung mit dem dafür notwendigen Ressourcenverbrauch und der damit einhergehenden Umweltbelastung.

Durch die Verschwendung von Lebensmitteln landen rund 4,4 Milliarden Tonnen Treibhausgase weltweit in unsere Atmosphäre [5].

Hier haben wir es selbst in der Hand, diese Umweltbelastung im Rahmen unserer persönlichen Einkaufspolitik und des häuslichen Lebensmittelmanagements deutlich zu reduzieren!



### **Dabei gibt es insbesondere 4 bewährte Ansatzpunkte:**

- Bedarfsgerechter Einkauf
- Umweltbewusste Auswahl der Lebensmittel
- Richtiges Handling Ihrer Lebensmittelabfälle
- Richtige Abfalltrennung

Auf der folgenden Seite sehen Sie eine Auswahl an Links für tolle Tipps, Rezepte und weiterer Ideen rund um Lebensmittel/-abfälle.



## Interessante Links zum Thema...

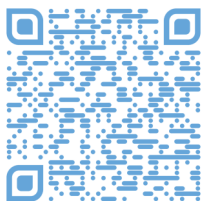
### ...bedarfsgerechter Einkauf

Viele interessante  
Tipps und Tricks über  
die Aktion

**Zu gut für die Tonne!**

des Bundes-  
ministeriums für  
Ernährung und Landwirtschaft

[zugutfuerdietonne.de/](http://zugutfuerdietonne.de/)



Eine etwas andere  
Shopping-Idee:

Gerettete  
Lebensmittel  
online shoppen bei  
[motatos.de](http://motatos.de)

### ...umweltbewusste Auswahl von Lebensmitteln

z.B. via App



oder

[Nachschlagewerk  
vom ifeu-Institut:](#)



[toogoodtogo.com/de/](http://toogoodtogo.com/de/)

### ...richtiges Handling Ihrer Lebensmittel

Interessante Tipps zu  
Aufbewahrung & Zubereitung gibt es z.B.  
beim [Bundesministerium für Ernährung &  
Landwirtschaft](#)

Oder auch über die Webseiten

- [alnatura.de](http://alnatura.de): Lagerungstipps von A-Z
- [zugutfuerdietonne.de](http://zugutfuerdietonne.de): Reste-Rezepte







### **...richtige Entsorgung von Lebensmitteln**

Über die Homepage des Kreises Cochem-Zell [Abfallarten im Überblick | cochem-zell.de/abfall-abc](#) finden Sie alle wichtigen Informationen zur Entsorgung Ihrer (Lebensmittel-) Abfälle.

---

Aber vielleicht können Sie — vor Urlaub & Co — auch Lebensmittel weitergeben statt entsorgen?

Dann können Sie die Tafel sowie örtliche foodsharing-Angebote nutzen!

Die Cochemer Tafel finden Sie in der  
Endertstraße 59a in Cochem;  
T: 02671/605-982;  
M: [tafel-cochem@caritas-meh.de](mailto:tafel-cochem@caritas-meh.de)

Einen foodsharing-Fairteiler in Ihrer  
Nähe finden Sie über [foodsharing.de/karte](https://foodsharing.de/karte)



### 3. Abfälle

## wiederverwenden

Abfälle, die wir wiederverwenden, fallen nicht oder zumindest später an und ersetzen die Neuproduktion von vergleichbaren Gütern.

In jeder Hinsicht eine klassische win-win-Situation für Sie, den neuen Besitzer, sowie die Umwelt.

Die Wiederverwendung, in Sonderform auch die Verwendung durch einen neuen Besitzer, kann in sehr vielen Lebensbereichen eine große Bedeutung haben. Der Landkreis hat hierfür eine ganz Reihe von Angeboten, die wir nutzen können.

#### **...Tauschen statt Wegwerfen**



Boden- und Gebrauchsgüterbörse für das  
Gebiet im Landkreis Cochem-Zell |  
[cochem-zell.de/gebrauchsgüterbörse](https://cochem-zell.de/gebrauchsgüterbörse)

#### **...Reparieren statt Wegwerfen**

Repair-Cafe im  
Landkreis Cochem-Zell:  
Kontakt: [keb.mittelmosel@bistum-trier.de](mailto:keb.mittelmosel@bistum-trier.de)  
[repaircafe.org/de/](https://repaircafe.org/de/)





## 4. Abfälle im Haushalt

### richtig trennen

Das Schaubild auf der nächsten Seite zeigt, was alles in der Restmülltonne drinsteckt [6]. Es zeigt aber auch, dass der Durchschnittsbürger seine Abfälle noch nicht wirklich richtig trennt.

Hier ist unser häusliches Abfallmanagement gefragt, das abfallwirtschaftliche Angebot des Landkreises optimal zu nutzen. Dieses zeichnet sich durch eine Kombination von Hol- und Bringsystemen auf einem modernen technischen Stand aus. Einzelne Abfälle werden vor unserer Haustüre abgeholt, andere Abfälle müssen wir zu besonderen Einrichtungen bringen. Über die nachfolgenden Links können Sie sich einen Überblick über die richtige Abfalltrennung und die Möglichkeiten der Entsorgung verschaffen. Oder Sie kontaktieren einfach die Abfallberatung:

T: 02671/61-941

M: [abfallberatung@cochem-zell.de](mailto:abfallberatung@cochem-zell.de)

Über den folgenden Link gelangen Sie zum

**Abfall-ABC des Landkreises |**

**[cochem-zell.de/abfall-abc](https://cochem-zell.de/abfall-abc)**



Das Abfall-ABC finden Sie auch  
in der **Abfall-App!**



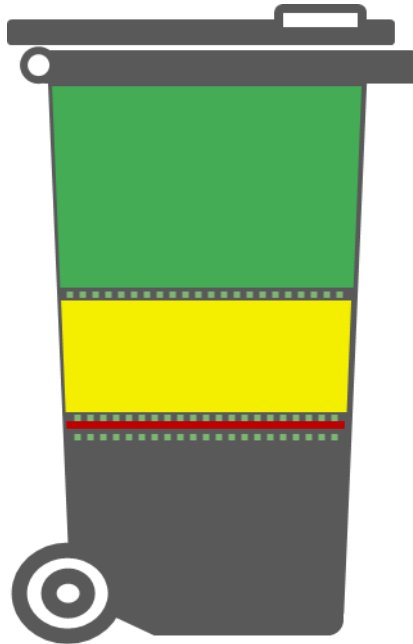
## Restmüllzusammensetzung

**Richtig: ca. 33 %**



**„Echter“  
Restmüll:**

z. B. Kehrricht,  
Fotos, Zigaretten-  
kippen, Hygiene-  
papiere, ...



**Falsch: ca. 67 %**



**Bioabfall ca. 39 %**

**Wertstoffe ca. 28 %**

**Problem- &  
Schadstoffe ca. 0,5 %:**



z. B. Batterien, Akkus,  
Energiesparlampen

Laut Umweltbundesamt enthält der Restmüll aktuell viele Wertstoffe – bis zu 67 % der heute erfassten Restabfälle könnten also deutlich hochwertiger verwertet oder recycelt

Die nachfolgenden Beispiele zeigen auf, dass wir in den einzelnen Abfallfraktionen, die wir vor unseren Haustüren sammeln, noch zu viele Fremdstoffe haben.

Werden die einzelnen Abfälle nicht in die richtige Tonne oder Sack geworfen, entstehen enorme Mehrkosten bzw. Mindererlöse, die wir vermeiden sollten.



**Schlecht vorsortierte Restabfälle mit zu vielen Wertstoffen!**



**Sehr gut vorsortierte Biotonnenabfälle!**



**Schlecht vorsortierte Biotonnenabfälle mit zu vielen Störstoffen!**



## 5. Was passiert mit unseren Abfällen?

# Der Weg des Abfalls

Die Mär von dem Zusammenwerfen ehemals getrennt gesammelter Abfälle hält sich in den Köpfen, ist aber bereits seit vielen Jahren für den Landkreis objektiv falsch.

Um das Management der einzelnen Abfall- und Wertstoffströme kümmert sich der Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel. Er legt dabei besonderen Wert auf eine hochwertige stoffliche und thermische Verwertung unter Einbindung regionaler Partner, wo immer dies sinnvoll möglich ist.

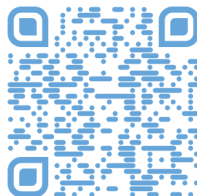
Dabei erreichen die von dem Abfallzweckverband eingesetzten Behandlungs- und Verwertungstechnologien für Abfälle und Wertstoffe, getrieben von sich ständig verschärfenden Gesetzen, international eines der höchsten Niveaus.

Unter den folgenden Links können Sie sich über die einzelnen Verwertungswege für die verschiedenen Abfälle ausführlich informieren.

*Bioabfallsieburg*

Über den folgenden Link gelangen Sie zu

**[konkreten Informationen des AZV |  
azv-rme.de/deponie/abfallannahme-  
abfallablagerung](https://azv-rme.de/deponie/abfallannahme-abfallablagerung)**



*Hausmüllumschlag*

*Wertstoffhof*



### Siebanlage Biomüll in Ochtendung

Weitere Informationen zu den Wegen unseres Hausmülls  
 - und warum die richtige Trennung relevant ist -  
 erhalten Sie über die **Homepage des NABU |**  
**[nabu.de/umwelt-und-ressourcen/abfall-und-  
 recycling/20810.html](https://nabu.de/umwelt-und-ressourcen/abfall-und-recycling/20810.html)**



### Kompostierungsanlage der Presto Humus GmbH in Koblenz

## 6. Lohnt sich das denn?

Im Jahr 2023 emittierten wir in Deutschland deutlich weniger CO<sub>2</sub> als noch in 2022. Dennoch wurden insgesamt 558.848.000 Tonnen CO<sub>2</sub> freigesetzt [7]. Nimmt man die Annahme des Umweltbundesamtes, dass eine Tonne CO<sub>2</sub> gesellschaftliche Schäden in Höhe von 860 € nach sich ziehen, bedeutet dies, dass jährlich bundesweit Schäden in Höhe von rund 481 Milliarden € entstehen bzw. rund 5.700 € pro Kopf und Jahr, ohne das dies gegenfinanziert wäre und somit als Aufgabe für zukünftige Generationen verbleibt bzw. anwächst.

Mit einer umweltbewussten Einkaufspolitik und einem optimalen Abfallmanagement in unseren Haushalten kann jeder von uns einen ganz maßgeblichen Beitrag für den Umweltschutz leisten. Unser abfallwirtschaftliches Angebot soll Sie dabei unterstützen. Denn:

*Weniger Abfall  
ist mehr Umweltschutz!*

Weitere Informationen können Sie gerne unserem neuen Abfallwirtschaftskonzept 2023 bis 2027 entnehmen [8].

Quellennachweise für den interessierten Leser:

[1] Stellungnahme/Abfallverbrennung im BEHG; CO<sub>2</sub>-Preis für Verbrennung von Abfällen ist notwendig und wirksam; NABU Bundesverband; 2020; auch Die Wege unseres Hausmülls - NABU; Hinweis: Die Emissionsfracht hängt natürlich auch von der Zusammensetzung des Restabfalls ab und wird bei zunehmender Entfrachtung des Restabfall von Wertstoffen grundsätzlich abnehmen.

[2] Gesellschaftliche Kosten von Umweltbelastungen | umweltbundesamt.de; 09.08.2024

[3] Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft BMEL - Lebensmittelverschwendung - Lebensmittelabfälle in Deutschland: Aktuelle Zahlen zur Höhe der Lebensmittelabfälle nach Sektoren

[4] Lebensmittelverbrauch pro Kopf 1900 und 2022 | Statista und Lebensmittelkosten pro Monat: Übersicht und Spartipps (2024) | finanzwissen.de; Ermittlung durch teamwerk AG

[5] Lebensmittelverschwendung&Klimawandel - Welthungerhilfe

[6] Vergleichende Analyse von Siedlungsrestabfällen aus repräsentativen Regionen in Deutschland zur Bestimmung des Anteils an Problemstoffen und verwertbaren Materialien | umweltbundesamt.de; Texte 113/2020

[7] Klimaemissionen sinken 2023 um 10,1 Prozent – größter Rückgang seit 1990 | umweltbundesamt.de; 15.03.2024

[8] Abfallwirtschaftskonzept | Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel (azv-rme.de)



## **Fragen, Anregungen?**

### **So erreichen Sie uns**

Kreisverwaltung Cochem-Zell

Endertplatz 2

56812 Cochem-Zell

T: 02671/61-941

M: [abfallwirtschaft@cochem-zell.de](mailto:abfallwirtschaft@cochem-zell.de)